

I. Vorlage

- ☒ zur Beschlussfassung
☐ als Bericht

Gremium

Sitzungsteil

Datum

bisherige Beratungsfolge		Sitzungs- termin	Abstimmungsergebnis				
			einst.	mit Mehrheit		Ja- Stimmen	Nein- Stimmen
				angen.	abgel.		
1	Personal- und Organisationsausschuss	04.05.2005					
2							
3							

Betreff

Stellenplan des Rf. VI / LA

Neubewertung der Stelle 72102, Marktmeister, derzeit BGr A 9

Zum Schreiben/Zur Vorlage der Verwaltung vom

Anlage

Beschlussvorschlag

Die Stelle 72102 wird mit BGr A 8 (alt. VGr Vc FGr 1a BAT) bewertet.

- Die Stadtratsvorlage ist identisch mit der Personal- und Organisationsausschussvorlage-

Sachverhalt

Zum Stellenplan 1997 wurde die bis dahin mit BGr A 8 bewertete Marktmeister- Stelle 72102 aufgrund einer geänderten Stellenbeschreibung nach BGr A 9 gehoben.

Ausschlaggebend für die höhere Bewertung mit BGr A 9 (mD) war, dass durch die Zusammenlegung der beiden Sachgebietsleiterstellen Märkte und Kirchweihen (Stelle 72031) sowie Vermietung und Verpachtung (Stelle 23021) unter gleichzeitigem Wegfall der (Teilzeit-) Stelle 23021 höherwertige Aufgaben auf die Marktmeisterstelle 72102 übertragen wurden (z.B.: Mitarbeit bei Stellungnahmen von Klagen, Durchführung von Satzungsänderungsverfahren, Vorlagen an den Stadtrat).

Jetzt werden die Tätigkeiten, die 1997 bei Stelle 72102 für die höhere Bewertung mit BGr A 9 (mD) maßgeblich waren, wieder an die Stelle Sachgebietsleiter Märkte und Kirchweihen (Stelle 72031) zurückgeführt. Die Möglichkeit der Rückführung ist deshalb gegeben, weil bei der Stelle Sachgebietsleiter Märkte und Kirchweihen (Stelle 72031) wiederum Aufgaben teils an das Sachgebiet Grundstücksverkehr und teils an die GWF übergegangen sind.

Dies macht eine neue Bewertung der Stelle 72102 erforderlich.

Aufgrund obiger Darlegungen ist deshalb die Stelle des Marktmeisters wiederum mit BGr A 8 (im Tarifbereich entsprechend VGr Vc FGr 1a BAT) zu bewerten, da gerade die Tätigkeiten, die 1997 zur Höherbewertung der Stelle geführt haben, nun auch wieder bei der Marktmeisterstelle weggefallen sind.

Auch das Liegenschaftsamt sieht eine Rückstufung nach BGr A 8 als gegeben und möglich an.

Finanzielle Auswirkungen		jährliche Ersparnis	
☐ nein	☒ ja	☐ nein	☒ ja
Gesamtkosten €		8.460.- €	
Veranschlagung im Haushalt			
☐ nein	☐ ja	bei Hst. Budget-Nr. im ☐ Vwhh ☐ Vmhh	
wenn nein, Deckungsvorschlag:			
Zustimmung der Käm		Beteiligte Dienststellen:	
liegt vor: ☐ LA ☒ X		weitere: ☐	
Beteiligung der Pflegerin/des Pflegers erforderlich:		☐ ja ☒ nein	
Falls ja: Pflegerin/Pfleger wurde beteiligt		☐ ja ☐ nein	

II. BMPA/StR/SD zur Versendung mit der Tagesordnung

III. POA

Fürth, 29.04.2005

Unterschrift des Referenten

Sachbearbeiter/in:
Herr Dederl, POA/Org

Tel.:
1305/1306